

## If I had a heart...

Hallo,

danke für eure Antworten!

Ich habe einmal kurz und knapp einen kleinen Text verfasst der meine Thematik etwas beschreibt. Vielleicht versteht ihr es nun besser und könnt euch besser hinein fühlen ?!

London 2080. Es ist die Elite, die über den Zugang zu den Technologien verfügt und durch diese technischen Erweiterungen den gewöhnlichen Menschen in Intelligenz, Sinnesorganen, Körperkraft, Lebensdauer und Macht um ein Vielfaches überlegen ist, was einem zu einer besseren Lebensqualität verhilft. Sie setzen auf die komplette Verschmelzung von Mensch zur Maschine und wollen die Grenzen der Biologie einreißen um den Menschen mit allen verfügbaren Mitteln zu optimieren.

Sie sehen sich auch als eine Art Götter, die –laut ihren Worten- in den "Cyber-Himmel" aufsteigen, wo sie als allmächtige und unsterbliche Götter leben, neue Kreaturen und Universen schaffen und sich mühelos durch Raum und Zeit bewegen. Eine so genannte Herrenrasse ist geboren – und eine Abfall-Rasse, die in der Gesellschaft keine signifikante Rolle spielt ist nur noch für niedrige Arbeiten zu gebrauchen. Hier gilt auch die Frage, was moralisch akzeptabel ist und was nicht. Ist es akzeptabel in die Natur einzugreifen um nach Unsterblichkeit zu verlangen? Laut V.P. ist es ein normaler Prozess des Menschen; die Geburt, das Leben und der Tod. Die Elite offenbart sich für viele "Nichtanhänger", als eine Form von Wahnsinn, angetrieben von Allmachtsphantasien und der bitteren Angst vor dem Tod

- Wird der Homo Sapiens aussterben und zum Homo Digital?-

**Zitat:** Man muß halt sehen, ob Du es schaffst, aus dem bekannten Narrativ etwas Neues, noch nicht dagewesenes herauszuholen.

**Zitat:** Für mich ganz persönlich kommts bei solchen Geschichten aber drauf an, nicht nur eine platte Mensch vs. Maschinen Story draus zu machen.

Da habt ihr beide total recht. Es ist wirklich die Frage, was ich am ende wirklich daraus mache, dass es kein deja-vu wird wie die anderen Filme / Bücher / Serien. Ich überlege mir schon seid Jahren wie ich meine Idee am besten umsetze und plotte auch sehr viel, egal ob ich es am Ende verwende oder nicht.

**Zitat:** Erst spricht D.S. von Befreiung, möchte Krankheit und Leid eliminieren. Das eskaliert aber sehr schnell zu "alles Minderwertige eliminieren" und allmächtige Götter werden. Der erste Teil klingt wie ein Beschützer, der zweite wie ein Eroberer.

Super erkannt. Eine kleine Verwirrung kam auf und man fragt sich selber, ist er jetzt gut oder böse? Kann ich ihm vertrauen? Und das sollte jeder für sich selber entscheiden, dass wollte ich bei dieser Figur erreichen.

## Zitat:

Das zweite ist recht überflüssig da es das selbe ausdrückt nur aus einer anderen Perspektive. Hätte mir wohl mehr Überlebenswille gewünscht

Hat man da noch so viel Überlebenswille wenn dieganze Familie von Cyborg-Menschen ausgerottet wird und du am Ende alleine da stehst, ohne Geld und dir überlegst dich einfach zu ergeben? Das ist nun die Frage ob V.P. sich ergibt oder weiter für das wohl der "normalen" Menschen kämpft.



## If I had a heart...

Wenn ihr noch fragen habt, immer her damit. Ich bin dankbar über jedes Feedback!!

Liebe Grüße Eure Clairy

Lesen Sie <u>hier</u> die komplette Diskussion zu diesem Text (<u>PDF</u>).